

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 86 (2011)  
**Heft:** 12

**Rubrik:** Quiz

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Wissen Sie es?

Man lernt nie aus – auch was Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen betrifft. Der SCHWEIZER SOLDAT bietet Ihnen im Quiz je zwei Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen an. Testen Sie Ihr Wissen und Können – Patrick Nyfeler und Jürg Hänni stellen die Aufgaben.



Fahrzeug 1



Flugzeug 3



Waffe 5



Fahrzeug 2



Flugzeug 4



Waffe 6

Die von Steyr Mannlicher entwickelte halb-automatische Selbstladeepistole Steyr GB hat einen Spannzug, ist aus Ganzstahl gefertigt und verschiesst das international übliche Millitärkaliber 9x19mm. Die Typbezeichnung «P18», welche auf die überdurchschnittliche Magazinkapazität von 18 Schuss hinweist, wurde bei der Markteinführung 1983 in «GB» geändert. Das steht für den Begriff «Gasbremse».

**Lösung 6**

SMLE steht für Short Magazine Lee-Enfield, welches das Standardgewehr der britischen Streitkräfte von 1902 bis 1956 war. Im Ersten Weltkrieg zeigte sich, dass es ein gutes Gewehr war, robust, schmutzunempfindlich, genau genug für gezielte Einzelschüsse und schnell genug für Salvenfeuer. Es wurde 1956 durch das L1A1 abgelöst. Jedoch blieb mit dem L42A1-Scharfschützen-gewehr bis in die achtziger Jahre ein SMLE in Diensten der britischen Streitkräfte.

**Lösung 5**

Die Chengdu J-7 ist die chinesische Weiterentwicklung der sowjetischen MiG 21. Der Abfangjäger wurde insbesondere von Staaten der Dritten Welt eingesetzt. Das Flugzeug hat ein maximales Startgewicht von ca. 8200 kg und kann auf eine Geschwindigkeit von 2175 km/h beschleunigen. Die Bewaffnung besteht aus zwei 23-mm-Kanonen und diversen Ausenlasten. Es wurden mehr als 2400 Stück für 17 verschiedene Staaten gebaut.

**Lösung 4**

Der Learjet 85 ist die neueste Version eines der erfolgreichsten Geschäftsreiseflugzeuges überhaupt. Die Version 85 wurde offiziell im Jahre 2007 projektmassig gestartet. Das aus Kohlenfaser-Verbundwerkstoffen hergestellte Flugzeug bietet bis zu zehn Personen sehr bequem Platz. Es hat eine Reichweite von ca. 5500 km und kann auf einer maximalen Höhe von 13 000 m fliegen und so Treibstoff sparen. Die Kosten eines solchen Jets belaufen sich auf rund 17 Mio. US-Dollar.

**Lösung 3**

Die Bezeichnung Kübelwagen bzw. Kübelwagen ist zurückzuführen auf die Konstruktion, bei der, um Gewicht zu sparen, auf die Türen verzichtet wurde. Damit die Insassen während der Fahrt nicht aus dem Fahrzeug stürzen, wurden Schalenstühle eingebaut, die umgangssprachlich wegen ihrer Form als Kübel und die wannenartigen Fahrgestelle, als Kübelstzswagen oder kurz als Kübelwagen bezeichnet wurden.

**Lösung 2**

Da Deutschland den Einsatz stark gepanzerter Fahrzeuge der Alliierten erwartete, gab es 1941 Forderungen in Selbstfahrlafetten einzubauen. Ein 12,8-cm-Geschütz sollte in ein Henschel-Fahrgestell integriert werden, welches hinten verlängert wurde um die Kanone einbauen zu können. Die ursprünglich als Plak entwickelte Kanone «Gerät 40» war die stärkste Panzerabwehrwaffe die im zweiten Weltkrieg zum Einsatz kam.

**Lösung 1**